

BDK befürwortet die Kundenbefragung des Landeskriminalamtes und ruft zur Teilnahme auf

16.08.2013

Gegenwärtig führt das Landeskriminalamt Mecklenburg-Vorpommern nach 2005 und 2008 seine nunmehr dritte Kundenbefragung innerhalb der Landespolizei und bei den Justizbehörden durch. Dabei werden Vorgesetzte und kriminalpolizeiliche Sachbearbeiter aller anderen Dienststellen gebeten einzuschätzen, wie sie selbst die Leistungen und das kundenorientierte Wirken des Landeskriminalamtes bewerten.

Bild: business-on.de

Ziel des Landeskriminalamtes ist es, noch besser auf die Bedarfe und Wünsche der Kriminalpolizeiinspektionen, Kriminalkommissariate und auch der anderen Dienststellen in Mecklenburg-Vorpommern eingehen zu können. Natürlich sollen dadurch auch die eigenen Leistungen noch verbessert und die Qualität der täglichen Arbeit weiter erhöht werden.

Mit der Kundenbefragung sind ungefähr 1.300 Mitarbeiter der Landespolizei und mit uns zusammenarbeitender Behörden aufgerufen, die Arbeit und Qualität des Landeskriminalamtes sachlich zu beurteilen. Die Umfrage erfolgt bei den Polizeibeschäftigten elektronisch, jedem Befragten wurde dazu ein Link per E-Mail gesandt, der zur Umfrage führt. An den vergangenen Umfragen beteiligten sich jeweils etwa 60% der angeschriebenen Mitarbeiter. Diese Quote darf in diesem Jahr ruhig höher ausfallen.

Als BDK-Landesverband rufen wir alle Mitarbeiter der Kriminalpolizei auf, sich an der Umfrage aktiv zu beteiligen. In den Zeiten starker Personalreduzierungen und knapper Haushaltsmittel ist es besonders wichtig, das vorhandene Potential so effektiv wie nur möglich zu nutzen. Also, spart nicht mit Kritik, wo diese angebracht scheint und scheut Euch nicht vor dem Lob, was heutzutage leider oft vergessen wird.

Ronald Buck